



Die Technische Universität Braunschweig

besetzt am Institut für rechnergestützte Modellierung im Bauingenieurwesen im Rahmen des Bund-Länder-Programms zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses (Nachwuchspakt) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Juniorprofessur (BesGr. W1 mit Tenure Track W2) für „Datengetriebene Modellierung und Simulation mechanischer Systeme“

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die das Feld der datengetriebenen Modellierung von Ingenieurproblemen der Festkörper-, Struktur- und Strömungsmechanik in Forschung und Lehre vertritt und im Bereich des machine-learning zur Modellierung von Ingenieursystemen und Messgeräten (*Digital Twins*) idealerweise im Bereich des Bau- und Umweltingenieurwesens ausgewiesen ist. Die Professur ist primär über die Anbindung an das MUSEN-Zentrum mit dem Forschungsschwerpunkt *Stadt der Zukunft* verknüpft. Darüber hinaus ist eine intensive Forschungs Kooperation mit der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt (PTB) angestrebt.

Die Beschäftigung erfolgt bei Erfüllung der allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen in einem Beamtenverhältnis auf Zeit zunächst für die Dauer von drei Jahren. Bei erfolgreicher Zwischenevaluation gem. § 30 Abs. 4 S. 2 NHG wird die Professur um weitere drei Jahre verlängert. Bei positivem Ausgang des in der Tenure-Track-Ordnung der TU Braunschweig geregelten Verfahrens erfolgt bei Vorliegen der sonstigen gesetzlichen Voraussetzungen eine Berufung auf eine unbefristete Professur in der Besoldungsgruppe W2 NBesO ohne weitere Ausschreibung.

Die Einstellungsvoraussetzungen ergeben sich aus § 30 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes.

Mit nahezu 20.000 Studierenden und 3.700 Beschäftigten ist die Technische Universität Braunschweig die größte Technische Universität Norddeutschlands. Sie steht für strategisches und leistungsorientiertes Denken und Handeln, relevante Forschung, engagierte Lehre und den erfolgreichen Transfer von Wissen und Technologien in Wirtschaft und Gesellschaft. Konsequenterweise treten wir für Familienfreundlichkeit und Chancengleichheit ein. Unsere Forschungsschwerpunkte sind Mobilität, Infektionen und Wirkstoffe, Metrologie sowie Stadt der Zukunft. Starke Ingenieurwissenschaften und Naturwissenschaften bilden unsere Kerndisziplinen. Diese sind eng vernetzt mit den Wirtschafts- und Sozial-, Erziehungs- und Geisteswissenschaften. Unser Campus liegt inmitten einer der forschungsintensivsten Regionen Europas. Mit den über 20 Forschungseinrichtungen in unserer Nachbarschaft arbeiten wir ebenso erfolgreich zusammen wie mit unseren internationalen Partnerhochschulen.

Die Technische Universität Braunschweig ist bestrebt, den Frauenanteil zu erhöhen und fordert daher Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Wissenschaftler*innen aus dem Ausland sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Weitere Auskünfte erteilt der Vorsitzende der Berufungskommission, Herr Prof. Dr.-Ing. Markus Gerke, Tel. +49 (0) 531 391-94570.

Bewerber*innen (m/w/d) werden gebeten, ihre Bewerbung unter Angabe der Kennziffer 2020_f3_W001 mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnissen und Urkunden, Lehrportfolio, Publikationsliste und Verzeichnis der geleisteten Lehre, Darstellung der eigenen Forschung und Auflistung der eingeworbenen Drittmittel) in deutscher oder englischer Sprache digital im PDF-Format (bis zu 50 MB) gerichtet an den Dekan der Fakultät Architektur, Bauingenieurwesen und Umweltwissenschaften, Herrn Prof. Dr.-Ing. Bernhard Friedrich, c/o Geschäftsstelle Fakultät 3, Katharinenstraße 3, 38106 Braunschweig, bis zum 30.04.2020 **nur per E-Mail an berufungen@tu-braunschweig.de** zu senden.

Mit der Einreichung der digitalen Bewerbungsunterlagen wird deren digitaler Weiterverarbeitung im Rahmen des gesamten Berufungsprozesses zugestimmt. Die Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://www.tu-braunschweig.de/abt12/berufungen>.